



Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V. (STFI)

An-Institut der Technischen Universität Chemnitz

Geotextilien (Geobaustoffe) Anwendungen, Funktionen und CE Kennzeichnung

Marian Hierhammer

Sächsisches Textilforschungsinstitut e. V., Chemnitz



marian.hierhammer@stfi.de



0371 5274-242



SÄCHSISCHES
TEXTIL
FORSCHUNGS
INSTITUT e.V.

ÜBER UNS
AKTUELLES
KARRIERE
PRESSE
VERWALTUNG
ITT GMBH
ANSPRECHPARTNER

Q **SUCHE**

in

VON DER IDEE ZUM TRANSFER



TERMINE

4

MELDUNGEN

9

ZEIGEN



KONTAKT



Forschung +
Prüfung +
Zertifizierung +
Veranstaltungen +





VON DER IDEE ZUM TRANSFER

STFI Prüfung

KOMPETENZ IN PRÜFUNG

Akkreditierte Prüfstelle



FÜR SIE UND DIE QUALITÄT IHRER PRODUKTE – UNSER LEISTUNGSANGEBOT

Die unabhängige, akkreditierte Prüfstelle bietet für ihre Kunden ein weites Spektrum an Dienstleistungen rund um das Thema Prüfung.

Den Kern unseres **Leistungsangebotes** bildet die Prüfung nach nationalen und internationalen Normen, anerkannten Standards (STANDARD 100 by OEKO-TEX®), technischen Lieferbedingungen oder auch branchenspezifischen Regelwerken. Dabei werden Ausgangsmaterialien, wie Fasern und Fäden ebenso berücksichtigt, wie textile Halbzeuge als Flächengebilde oder Composites. Die Untersuchung von Fertigprodukten als „Systemprüfung“ (z.B. Persönliche Schutzausrüstung oder Ladungssicherung) ergänzen diesen Teil des Leistungsangebotes.

Individuelle Produkte benötigen individuelle Lösungen. Hier unterstützen wir Kunden bei der Charakterisierung und Qualitätsbewertung ihrer Produkte, für die keine normativen Vorgaben verfügbar sind. Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit verschiedener Prüfgebiete (Textilphysik, Chemische Analytik, ...) versuchen wir Methoden zu übertragen, anzupassen oder auch neu zu entwickeln – **Prüfverfahrensentwicklung**.

Was wenn die Qualität in Frage gestellt wird? Hierzu bieten wir Ihnen einen großen Pool an interdisziplinären Kompetenzen zur unabhängigen, neutralen Qualitätsbewertung textiler Erzeugnisse – **Analysekompetenz**.

Wir arbeiten permanent an der Erweiterung unseres Leistungsspektrums. **Neues und Spezielles** – hier berichten wir über neu eingeführte Prüfmethoden. Dabei handelt es sich um normative Methoden oder Abwandlungen bereits integrierter Verfahren.

SIE HABEN FRAGEN?

Ihr Ansprechpartner

Dipl.-Ing.
Marian Hierhammer
Leiter Prüfstelle

Tel.: +49 371 5274-242

KONTAKT



DAKKS AKKREDITIERUNGSRUNDE (PDF 667 KB)

ANLAGE ZUR DAKKS-URKUNDE (PDF 352 KB)

Leistungsangebot Normprüfung

- Prüfverfahren STFI
- Normen werden von Kunden ankommen
- Ansprechpartner zu Normen

Fachgebiete

- Übersicht und Ansprechpartner zu Fachgebieten
- Anfragen zu Prüfungen
- Normen werden von Fachgebiet

Prüfverfahrensentwicklung

- Informationen zu Verfahrensentwicklungen
- Methoden für Verfahren
- Ansprechpartner

OEKO-TEX®-Prüflabor

- Komplettlabor für Prüfungen nach OEKO-TEX® 100 by OEKO-TEX®
- Selbsttest Prüfung im Textil
- Beratung zu geeigneten Verfahrenen im Zusammenhang mit dem technischen Prozess

Neues und Spezielles

- Neue Prüfverfahren im STFI
- Normenentwerfer Prüfungen
- Anwendungsorientierte Prüfungen

Informationen & Beratung

- Beratung
- Normenempfehlungen
- Auswertung und Überwachung von Prüfverfahrenen, Prüfberichte und -normen
- Definition und Umsetzung von Technischen Leistungsgruppen



SÄCHSISCHES
TEXTIL
FORSCHUNGS
INSTITUT e.V.

ÜBER UNS
AKTUELLES
KARRIERE
PRESSE
VERWALTUNG
ITT GMBH
ANSPRECHPARTNER

Q SUCHE

in

VON DER IDEE ZUM TRANSFER

STFI Prüfung

KOMPETENZ IN PRÜFUNG

Akkreditierte Prüfstelle



TERMINE

4

MELDUNGEN

9

ZEIGEN



KONTAKT



FÜR SIE UND DIE QUALITÄT IHRER PRODUKTE – UNSER LEISTUNGSANGEBOT

Die unabhängige, akkreditierte Prüfstelle bietet für ihre Kunden ein weites Spektrum an Dienstleistungen rund um das Thema Prüfung.

Den Kern unseres Leistungsangebotes bildet die Prüfung nach nationalen und internationalen Normen, anerkannten Standards (STANDARD 100 by OEKO-TEX®), Technischen Lieferbedingungen oder auch branchenspezifischen Regelwerken. Dabei werden Ausgangsmaterialien, wie Fasen und Fäden ebenso berücksichtigt, wie textile Halbzeuge als Flächengebilde oder Composites. Die Untersuchung von Fertigerzeugnissen als „Systemprüfung“ (z.B. Persönliche Schutzausrüstung oder Ladungssicherung) ergänzen diesen Teil des Leistungsangebotes.

Individuelle Produkte benötigen individuelle Lösungen. Hier unterstützen wir Kunden bei der Charakterisierung und Qualitätsbewertung ihrer Produkte, für die keine normativen Vorgaben verfügbar sind. Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit verschiedener Prüfgebiete (Textilphysik, Chemische Analytik, ...) versuchen wir Methoden zu übertragen, anzupassen oder auch neu zu entwickeln – Prüfverfahrensentwicklung.

Was wenn die Qualität in Frage gestellt wird? Hierzu bieten wir Ihnen einen großen Pool an interdisziplinären Kompetenzen zur unabhängigen, neutralen Qualitätsbewertung textiler Erzeugnisse – Analysekompetenz.

Wir arbeiten permanent an der Erweiterung unseres Leistungsspektrums. Neues und Spezielles – hier berichten wir über neu eingeführte Prüfmethode. Dabei handelt es sich um normative Methoden oder Abwandlungen bereits integrierter Verfahren.

[DAKKS AKKREDITIERUNGSRUKUNDE \(PDF 667 KB\)](#)

[ANLAGE ZUR DAKKS-URKUNDE \(PDF 352 KB\)](#)

SIE HABEN FRAGEN?

Ihr Ansprechpartner

Dipl.-Ing.
Marian Hierhammer
Leiter Prüfstelle

Tel.: +49 371 5274-242

[KONTAKT](#)



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-11239-01-00



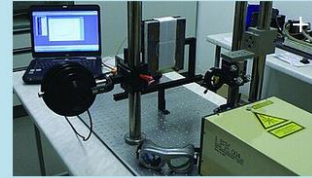
Leistungsangebot Normprüfung

- Prüfverfahren STFI
- Normen suchen und Angebot anfordern
- Ansprechpartner zu Normen



Fachgebiete

- Übersicht und Ansprechpartner zu Fachgebieten
- Anfragen zu Prüfungen
- Norm suchen im Fachgebiet



Prüfverfahrensentwicklung

- Informationen zu Verfahrensentwicklungen
- Beispiele für Verfahren
- Ansprechpartner



ERFAHREN SIE MEHR

ERFAHREN SIE MEHR



OEKO-TEX®-Prüflabor

- Kooptiertes Institut für Prüfungen nach STANDARD 100 by OEKO-TEX®
- Schadstoff-Prüfung an Textilien
- Beratung zu ökologische Problemen im Zusammenhang mit dem textilttechn. Prozess



Neues & Spezielles

- Neue Prüfverfahren im STFI
- Kundenspezifische Prüfungen
- Anwendungsspezifische Prüfungen



Informationen & Beratung

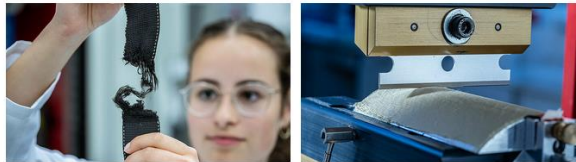
- Schulung
- Normenrecherchen
- Ausarbeitung/Überarbeitung von Prüfungsanweisungen, Prüfstandards und -normen
- Definition und Umsetzung von Technischen Lieferbedingungen



ÜBERBLICK

- TEXTILPHYSIKALISCHE PRÜFUNG
- TEXTILPHYSIOLOG. UND ERGONOMISCHE PRÜFUNG
- PRÜFUNG DES PENETRATIONS-/SCHUTZVERHALTENS
- FARBECHEITHEITSPRÜFUNG
- BEWITTERUNGSPRÜFUNG
- BRENNPRÜFUNG
- HITZESCHUTZPRÜFUNG
- ELEKTROSTATIKPRÜFUNG
- PRÜFUNG DES PFLEGE- UND GEBRAUCHSVERHALTENS
- TEXTILCHEMISCHE UND HUMANÖKOLOGISCHE PRÜFUNG
- SPEZ. OPTISCHE UND PHYSIKALISCHE UNTERSUCHUNGEN
- PRÜFUNG PERSÖNLICHER SCHUTZAUSRÜSTUNG
- PRÜFUNG VON GEOKUNSTSTOFFEN
- PRÜFUNG VON FILTERMEDIEN
- PRÜFUNG VON FASERVERBUNDWERKSTOFFEN
- PRÜFUNGEN LADUNGSSICHERUNG

TEXTILPHYSIKALISCHE PRÜFUNG



Wir bieten Ihnen eine Vielzahl an textilphysikalischen Prüfungen, angefangen von der Einzelfaser, über Garne bis hin zu textilen Flächengebilden, wie Vliestoffen, Geweben oder Maschenwaren an. Dazu setzen wir weitgehend Prüfgeräte renommierter Hersteller ein. Neben den Standardprüfungen, zu denen beispielsweise der Streifenzugversuch oder die Scheuerbeanspruchung zählt, sind wir stets bestrebt Ihnen auch Sonderwünsche zu ermöglichen.

IHR ANSPRECHPARTNER

Dipl.-Ing. (FH) Susann Meier
+49 371 5274-177
susann.meier@stfi.de



TEXTILPHYSIKALISCHE PRÜFUNG



Wir bieten Ihnen eine Vielzahl an textilphysikalischen Prüfungen, angefangen von der Einzelfaser, über Garne bis hin zu textilen Flächengebilden, wie Vliesstoffen, Geweben oder Maschenwaren an. Dazu setzen wir weitgehend Prüfgeräte renommierter Hersteller ein. Neben den Standardprüfungen, zu denen beispielsweise der Streifenzugversuch oder die Scheuerbeanspruchung zählt, sind wir stets bestrebt Ihnen auch Sonderwünsche zu ermöglichen.



NORMENÜBERSICHT: TEXTILPHYSIKALISCHE PRÜFUNG

IHR ANSPRECHPARTNER

Dipl.-Ing. (FH) Susann Meier
[+49 371 5274-177](tel:+493715274177)
susann.meier@stfi.de



TERMINE

1

MELDUNGEN

3

ZEIGEN



Textilphysikalische Prüfung

Kontakt: [Susann Meier](#) 0371 5274-177



Norm	Titel	
DIN ISO 34-1:2016-09	Elastomere oder thermoplastische Elastomere - Bestimmung des Weiterreißwiderstandes - Teil 1: Streifen-, winkel- und bogenförmige Probekörper	
ÖTN 76	Bündelzugversuch an Flachfasern	
ÖTN 77:1989-02	Bestimmung der Feinheit an Flachfasern, Gravimetrisches Verfahren	
ÖTN 81	Länge und Feinheit von technischen Flachfasern	



Prüfung

Ermittlung eines oder mehrerer Merkmale an einem Gegenstand ... nach einem Verfahren. (z.B. Prüfnorm)

Zertifizierung

Bestätigung durch eine dritte Seite, bezogen auf einen Gegenstand der Konformitätsbewertung. (z.B. CE-Zeichen)

Konformitätsbewertung

Darlegung, dass festgelegte Anforderungen erfüllt sind.



Warum Normen (Standardisierung)?*

- Vielfalt schafft Komplexität
- Komplexität führt zu Verwirrung
- Um Verwirrung zu vermeiden, ist eine gemeinsame Sprache erforderlich
- Standardisierung bringt Verständnis (kann diese Sprache sein)

* Stephen Smith, Technical Director of Filter Integrity Limited, Palas Seminar 2017



Grundlagen

- Bauproduktenverordnung (BauPV - VERORDNUNG (EU) Nr. 305/2011)
- Harmonisierte technische Spezifikation (harmonisierte Normen)



Verordnung

VERORDNUNG (EU) Nr. 305/2011 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES
vom 9. März 2011 zur Festlegung harmonisierter Bedingungen für die Vermarktung von
Bauprodukten und zur Aufhebung der Richtlinie 89/106/EWG des Rates

KAPITEL I

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Artikel 1

Gegenstand

Diese Verordnung legt Bedingungen für das Inverkehrbringen von Bauprodukten oder ihre Bereitstellung auf dem Markt durch die Aufstellung von harmonisierten Regeln über die Angabe der Leistung von Bauprodukten in Bezug auf ihre Wesentlichen Merkmale sowie über die Verwendung der CE-Kennzeichnung für diese Produkte fest.



Nach den Vorschriften der EU-BauPVO obliegt es allerdings den Herstellern und den ihnen gleichgestellten Wirtschaftsakteuren wie Importeuren oder Händlern, die als Hersteller gelten, in eigener Verantwortung festzustellen, ob ihr Produkt in den Anwendungsbereich der EU-BauPVO fällt und ob die Anforderungen an die Vermarktung von harmonisierten Bauprodukten erfüllt sind.

Im Zweifel → DIBt



Aus den FAQ's auf www.DIBt.de

Wann gilt für ein Bauprodukt die EU-BauPVO?

Die EU-BauPVO gilt für ein Bauprodukt, wenn es auf dem Markt der Union im Rahmen einer Geschäftstätigkeit in Verkehr gebracht oder bereitgestellt, d. h. vermarktet wird, und

- für das Bauprodukt eine nach Maßgabe der EU-BauPVO erstellte harmonisierte Norm vorliegt, die von der Europäischen Kommission im Amtsblatt der EU bekannt gemacht ist oder
- für das Bauprodukt eine Europäische Technische Bewertung auf Antrag des Herstellers für dieses Produkt ausgestellt ist. (vgl. Art. 1 und 4 EU-BauPVO)



Aus den FAQ's auf www.DIBt.de

Was ist ein Bauprodukt?

Als Bauprodukt wird jedes Produkt bezeichnet, das hergestellt und in Verkehr gebracht wird, um dauerhaft in Bauwerke des Hoch- oder Tiefbaus oder Teile davon eingebaut zu werden, und dessen Leistung sich auf die Leistung des Bauwerks im Hinblick auf die Grundanforderungen an Bauwerke auswirkt. Als Bauprodukt gilt auch ein Bausatz (s. FAQ I/3 "Was ist ein Bausatz?").
(vgl. Art. 2 Nr. 1 EU-BauPVO)



Aus den FAQ's auf www.DIBt.de

Was sind harmonisierte technische Spezifikationen und was ist dort festgelegt?

Harmonisierte technische Spezifikationen sind

- harmonisierte Normen und
- Europäische Bewertungsdokumente. (vgl. Art. 2 Nr. 10 EU-BauPVO)

In harmonisierten technischen Spezifikationen sind die Wesentlichen Merkmale eines Bauprodukts und die Verfahren und Kriterien für die Bewertung der Leistung in Bezug auf die Wesentlichen Merkmale festgelegt. (vgl. Art. 3 Abs. 2, Art. 17 Abs. 3 und Art. 24 Abs. 1 EU BauPVO) Veröffentlicht durch das DIBt Fragenkatalog zur BauPVO und zur Marktüberwachung 08/2021 Seite 4 von 31



Aus den FAQ's auf www.DIBt.de

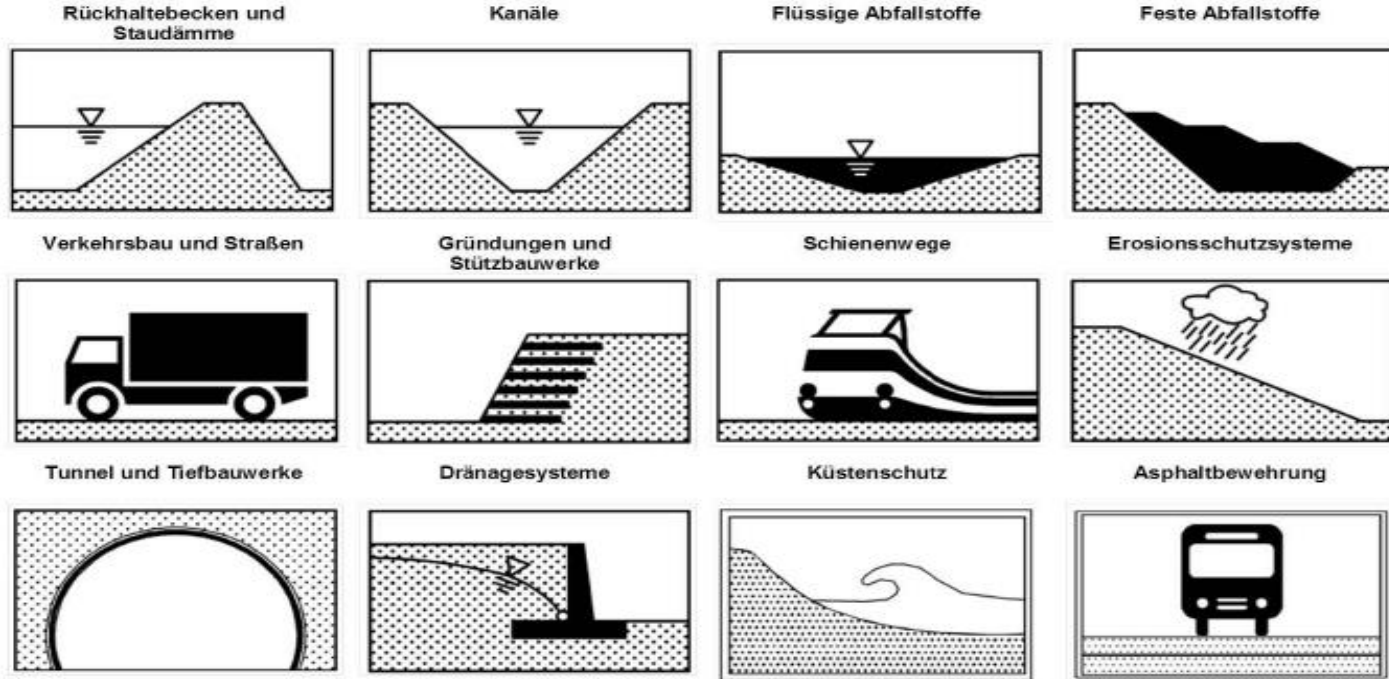
Wo erhält man einen Überblick über die nach der EU-BauPVO verfügbaren harmonisierten technischen Spezifikationen?

Die Kommission veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Union ein Verzeichnis der Fundstellen harmonisierter Normen. (vgl. Art. 17 Abs. 5 EU-BauPVO)

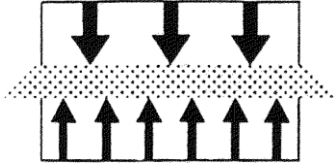
Die Kommission führt außerdem ein Verzeichnis der Fundstellen der endgültigen Europäischen Bewertungsdokumente und veröffentlicht dieses ebenfalls im Amtsblatt der Europäischen Union. (vgl. Art. 22 EU-BauPVO)

Das Amtsblatt der EU kann unter <http://eur-lex.europa.eu> eingesehen werden. Listen der harmonisierten technischen Spezifikationen können auf der Homepage des DIBt unter www.dibt.de eingesehen werden.

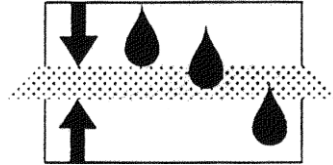
Anwendungen von Geotextilien (Geobaustoffe)



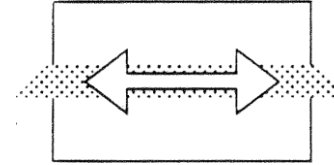
Quelle: DIN EN ISO 10318-2: 2015-10



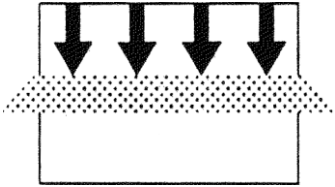
Trennen



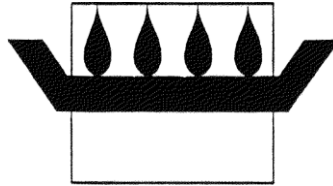
Filtern



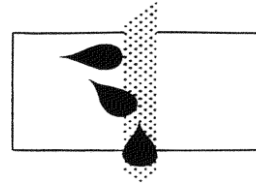
Bewehren



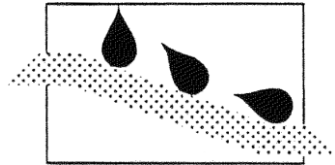
Schützen



Dichten

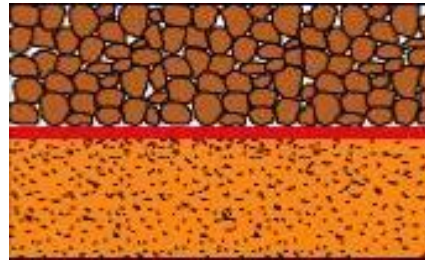
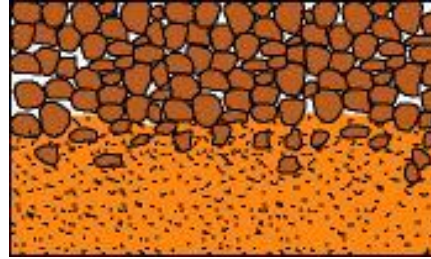


Dränen

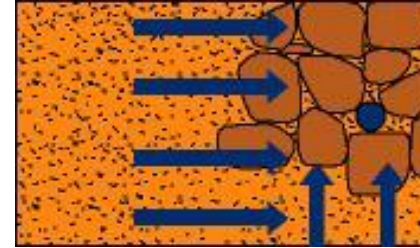


Erosionsschutz

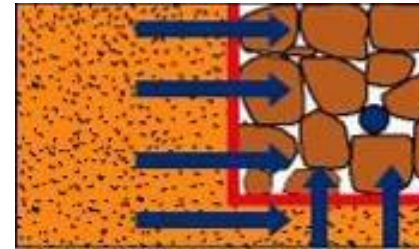
Funktionen von Geotextilien (Geobaustoffe)

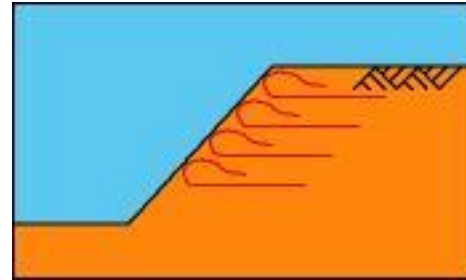
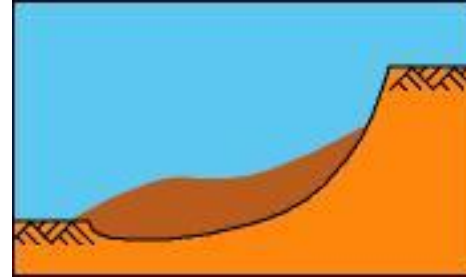


Trennen

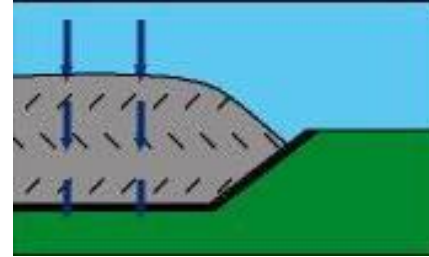


Filtern

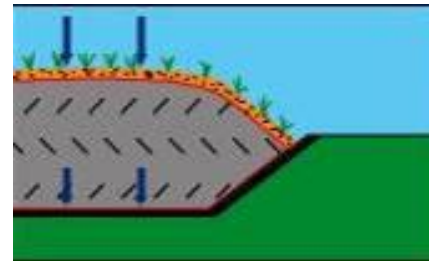


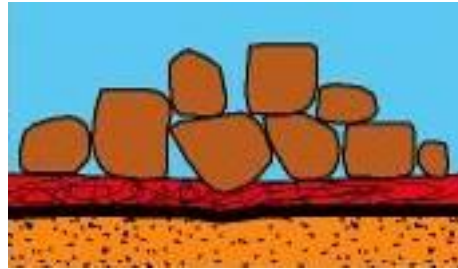
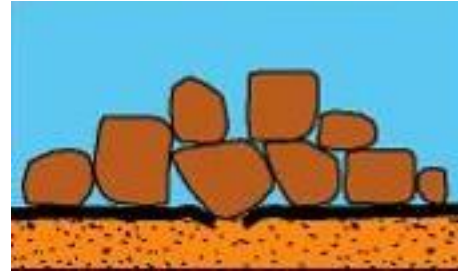


Bewehren

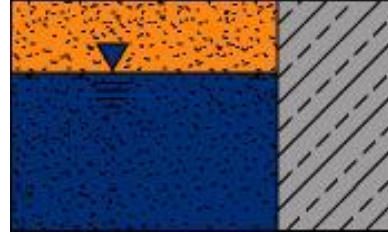


Dichten

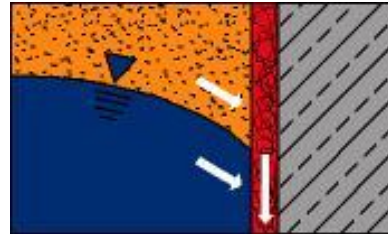


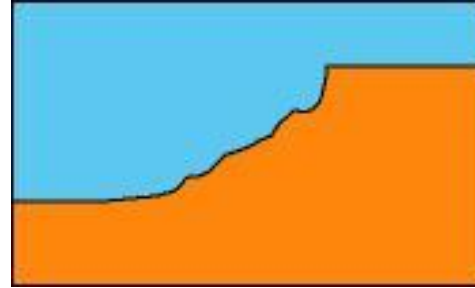


Schützen

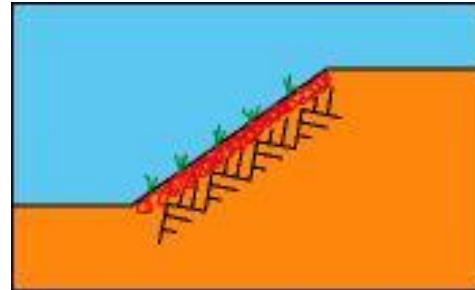


Dränen





Erosionsschutz



16. BAUTEXTILIEN-SYMPOSIUM

24.-25. Januar 2024
Hotel Chemnitzer Hof | Chemnitz

Call for Papers



BAUTEX 2024
– Bauen mit Textilien –



Jens Stopp | Teamleiter

Fachbereich Technische Web- und Maschenwaren

Telefon: +49 371 5274-0

E-Mail: akademie@stfi.de



Denise Braun | stellv. Teamleiterin

Fachbereich Funktionalisierung/Chemische Analytik

Internet: www.stfi.de/akademie



Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V.

An-Institut der Technischen Universität Chemnitz

Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz

Vorstandsvorsitzender:
Dipl.-Ing.-Ök. Andreas Berthel
Geschäftsführender Direktor:
Dr. Heike Illing-Günther

Telefon: +49 371 5274-0
Telefax: +49 371 5274-153

E-Mail: stfi@stfi.de
Internet: www.stfi.de

Der Inhalt dieser Präsentation gehört dem Sächsischen Textilforschungsinstitut e.V. (STFI). Das STFI übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für eventuelle Schäden, die aus der Weitergabe und/oder Nutzung der Informationen aus dieser Präsentation entstehen. Das unerlaubte Kopieren oder Veröffentlichen des Inhaltes dieser Präsentation verstößt gegen das Urheberrecht.